

PRESSEINFORMATION

11 | 25

PRESSEINFORMATION

2. Dezember 2025 | Seite 1 / 2

Preisgekrönte Dachterrasse am Fraunhofer FEP

Die Dachterrasse des Fraunhofer-Instituts für Elektronenstrahl- und Plasmatechnik FEP auf dem neu errichteten Gebäude E wurde beim „Preis des sächsischen Garten- und Landschaftsbaus“ 2025 ausgezeichnet. Die ausführende Firma Heidel Garten- und Landschaftsbau erhielt den 1. Preis in der Kategorie „Landschaftsgärtnerische Spezialgebiete“.

Die Dachterrasse befindet sich im Dresdner Stadtteil Gruna auf dem Gelände des Fraunhofer-Institutszentrums Dresden. In sieben Metern Höhe entstand eine intensive Begrünung auf zwei Ebenen, mit Bäumen, Stauden und Gräsern sowie einer Sommerwiese als Lebensraum für Insekten. Eine vollautomatische Bewässerungsanlage sorgt für die nachhaltige Pflege der Vegetation.

Die Umsetzung erforderte ein hohes Maß an logistischer Planung: Die Bestückung der Dachfläche war nur mittels Kran möglich, und die Arbeiten mussten so koordiniert werden, dass der empfindliche Forschungsbetrieb des Instituts nicht beeinträchtigt wurde. Zudem galt es, unterschiedliche Dachlasten von 4,5 bis punktuell 22,0 kN/m² zu berücksichtigen. Dank der Expertise von Heidel Garten- und Landschaftsbau und der Planung durch Petzold.Steger Landschaftsarchitekten konnte das Projekt erfolgreich realisiert werden.

„Dieses Projekt war eine spannende Herausforderung. Die logistischen und statischen Anforderungen waren komplex, aber genau solche Aufgaben treiben uns an. Dass unsere Arbeit nun mit dem 1. Preis ausgezeichnet wurde, erfüllt uns mit großer Freude.“, resümiert Stefanie Heise, Inhaberin von Heidel Garten- und Landschaftsbau.

„Die Dachterrasse ist für uns ein Ort, der den Arbeitsalltag bereichert. Wir sind stolz, dass die hervorragende Arbeit in der Kategorie ‚Landschaftsgärtnerische Spezialgebiete‘ diese Anerkennung gefunden hat“, betont Max von Jutrzenka-Trzebiatowski, Leiter Technik am Fraunhofer FEP.

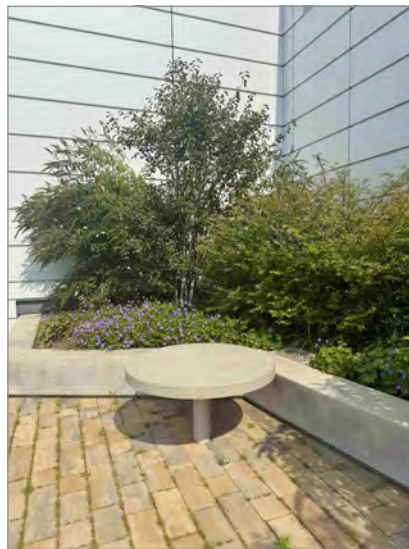
Projektdaten auf einen Blick

- Teilnehmer am Wettbewerb: Heidel Garten- und Landschaftsbau
- Bauherr: Fraunhofer-Gesellschaft München für das Fraunhofer FEP
- Planung: Petzold.Steger Landschaftsarchitekten
- Bausumme: 324.000 € brutto
- Ausführungszeit: Juni bis September 2022
- Fläche: 400 m²

PRESSEINFORMATION

2. Dezember 2025 | Seite 2 / 2

Mit diesem Projekt setzen das Fraunhofer FEP und Heidel Garten- und Landschaftsbau ein starkes Zeichen für innovative Dachbegrünung und nachhaltige Gestaltung urbaner Räume.

**Dachterrasse des Fraunhofer FEP**

© Fraunhofer FEP

Bildquelle in Druckqualität: www.fep.fraunhofer.de/presse

Das **Fraunhofer-Institut für Elektronenstrahl- und Plasmatechnik FEP** arbeitet an innovativen Lösungen für die Vakuumbeschichtung sowie die Behandlung von Oberflächen, Flüssigkeiten und Gasen. Aufbauend auf unsere Kernkompetenzen Elektronenstrahltechnologie, Magnetron-sputtern und plasmaunterstützten Oberflächenverfahren entwickeln wir ressourceneffiziente Prozesstechnologien. Diese Technologien finden Anwendung in den Bereichen Energie und Nachhaltigkeit, Life Sciences, Umwelttechnologien, Smart Building und Digitalisierung. Das Fraunhofer FEP ermöglicht ein breites Spektrum an Forschungs-, Entwicklungs- und Pilotfertigungsmöglichkeiten, insbesondere für die Oberflächenbehandlung und Veredelung. Gemeinsam mit Partnern entstehen maßgeschneiderte, industrietaugliche Lösungen, die das Innovationspotenzial zukunftsweisender Beschichtungstechnologien ausschöpfen und für die Produktion von morgen nutzbar machen.